

# ZUKUNFTS- TRÄUME: JOB, LIEBE, BART

*Valentin Fürnschuß, 17, Schüler, wohnt noch bei seinen Eltern, träumt aber jetzt schon von den eigenen vier Wänden. Mit seiner Mama Simone führt er ein Gespräch darüber, was er sich vom Erwachsenwerden erhofft und wie uncool das Down-Syndrom gerade für ihn ist.*

16 |

**Wie geht es dir?**

Gut.

**Was machst du gerade?**

Mit dir ein ... – wie heißt das nochmal?

**Interview.**

Genau, ein Interview.

**Und was machst du, wenn du keine Interviews gibst?**

Dann bin ich am Handy oder am Fernseher.

**Findest du das gut?**

Nicht so.

**Warum machst du es dann?**

Weil ich Liebesfilme anschauen mag.

**Wieso magst du so gerne Liebesfilme?**

Weil ich einmal eine Freundin haben mag und selber wohnen mag.

**Was hat das mit Liebesfilmen zu tun?**

Zum Proben, wie man küsst und Sex hat und wie man alleine wohnt.

**Wie stellst du dir das Alleine-Wohnen denn vor?**

Ich frage meinen besten Freund Timo, ob er mit mir wohnt, bis ich eine Freundin habe. Weißt du, dann bin ich nicht alleine, weil ich ja Angst im Dunkeln hab.

**Was macht ihr dann in der Wohnung?**

Lesen, spielen, Zähne putzen, Schokolade essen – halt nicht zu viel, um nicht zu dick zu werden. Musik machen, viel Die Toten Hosen anhören, einkaufen ...

**Und was ist mit Putzen?**

Ich decke den Tisch und koche viel.

**Wer wäscht ab und wer putzt das Klo?**

Ich wasche ab und Timo putzt das Klo.

**Was bedeutet es dir, eine eigene Wohnung zu haben?**

Selbstständig sein, viel ausmachen mit Freunden, die Uhr lernen, damit ich ausmachen kann, ins Kino zu gehen, ...

**Kannst du das nicht jetzt auch schon alles tun?**

Auch, aber da muss ich immer fragen, ob ich darf. Wenn Nein ist, ist Nein.

**Gehst du gerne in die Schule?**

Ein bisschen.

**Was würdest du lieber tun?**

Eine Arbeit haben. Zum Beispiel in der Bücherei, wo nicht viel Lärm ist: Bücher sortieren nach Alphabet, Bücher am Computer abschnappen. Am Abend mag ich nicht arbeiten, nur am Tag.

**Hast du viele Freunde?**



Foto: Petra Rainer



Ja, einer wohnt in Bregenz, einer in Göfis, einer in Hard und einer in Lustenau.

**Was bedeuten dir deine Freunde?**

Kontakt haben, reden, Freude haben.

**Was machst du am liebsten mit deinen Freunden?**

Spielen, lesen, Filme anschauen, Fußballkasten spielen, draußen sein und frische Luft schnappen.

**Was würdest du mit deiner Freundin tun?**

Ins Kino gehen, spielen, kochen, sie küssen, wenn ich darf. Ich frag schon zuerst. (Anm. der Redaktion: Alle weiteren Aussagen sind nicht jugendfrei!)

**Welchen Sport wirst du machen, wenn du erwachsen bist, um fit zu bleiben?**

Liegestütze, Armdrücken, Karate, Tanzen.

**Was heißt für dich „Down-Syndrom“?**

Dass ich Mandelaugen habe, das find ich nicht so cool. Dann habe ich die Scheiß-Zöliakie, die mag ich auch nicht haben. Und ich muss auch immer weinen, wenn ich vom Tausendrum (Anm. der Red.: Down-Syndrom) rede. Dann brauch' ich Ruhe und muss in mein Zimmer gehen und mit mir reden und so beruhige ich mich.

**Wieso?**

Das finde ich traurig.

**Wieso?**

Wenn ein Fremder mich mit Tausendrum sieht, finde ich das nicht so cool, weil dann glotzt er mich an, immer wieder, das macht mich so aggromäßig. Wenn er mich anlotzt oder was Gemeines sagt.

**Bist du auch manchmal gemein?**

Ein bisschen.

**Was heißt es für dich, das Down-Syndrom zu haben?**

Dass ich nicht so gut lernen kann, zum Beispiel das Rechnen mag ich nicht.

**Was magst du denn für Schulfächer?**

Kochen, Morgenkreis, Pausenhof, die AGs – zum Beispiel Deutsch oder Wahrnehmung.

**Was sind deine Zukunftsträume?**

Verliebtsein, eine Freundin haben, weniger Liebeskummer, eine Arbeit haben, Schlagzeug in einer Band spielen, einen Bart haben, besser reden, besser singen können.

**Fühlst du dich manchmal ausgeschlossen von etwas?**

Nein.

**Was möchtest du gerne ausprobieren, was du jetzt noch nicht darfst?**

Wenn jemand raucht, dann mach' ich nicht mit, das ist ungesund für meinen Magen. Aber einmal pro Woche will ich probieren, ob mir Red Bull schmeckt.

**Apropos: Schmeckt Bier wirklich oder ist es vor allem cool?**

Beides. Es schmeckt lecker. Und ein bisschen cool ist es auch.

**Wir kommen zum Ende. Willst du der Welt noch etwas mitteilen?**

Ja, schreib das groß hin: Ich will eine Arbeit haben, aber nicht zu weit weg.

**Und was wünschst du den Menschen?**

Das kapier' ich nicht. Wie zum Beispiel?

**Also ... was hättest du für einen Wunsch, Ratschlag, Tipp für sie?**

Sie sollen nicht zu viel am Handy sein. ■

| 17

## 20 Jahre Down-Syndrom- Verein Vorarlberg

Unter dem Motto „Mehr Up als Down“ und mit einem bunten Rahmenprogramm feiert der Verein Down-Syndrom Vorarlberg am 21.3. nicht nur die Vielfalt des Lebens und den Welt-Down-Syndrom-Tag, sondern auch sein 20-jähriges Bestehen. Ort: Löwensaal Hohenems; Beginn 10:00 Uhr; um Anmeldung wird gebeten: [vorarlberg@down-syndrom.at](mailto:vorarlberg@down-syndrom.at)